Satzung

zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Erlangen vom 19. Dezember 1979 (Amtsblatt Nr. 51/52 vom 21. Dezember 1979) i.d.F. vom 7. April 2016 (Die amtlichen Seiten Nr. 7 vom 7. April 2016)

Die Stadt Erlangen erlässt aufgrund von Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 und 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Art. 57a Abs. 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2022 (GVBl. S. 374), folgende Satzung:

Artikel 1

Die Anlage zur Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Erlangen (Straßenverzeichnis) wird wie folgt geändert:

1. Folgende Straßen werden ins Straßenverzeichnis eingefügt:
 - a) nach der Straße „Am Anger“ die Straße „Am Brucker Bahnhof (ohne westlichen Abzweig Fl.Nr. 592/192 Gem. Bruck)“;
 - b) nach der Straße „Burgbergstraße“ die Straße „Carl-Thiersch-Straße“;
 - c) nach der Straße „Glückstraße“ die Straße „Goerdelerstraße (von Felix-Klein-Straße bis Wendehammer)“;
 - d) nach der Straße „Jean-Paul-Straße“ die Straße „Jenaer Straße (von Am Brucker Bahnhof bis Wendehammer)“;
 - e) nach der Straße „Niendorfstraße“ die Straße „Nikolaus-Fiebiger-Straße“;
 - f) nach der Straße „Starenweg“ die Straße „Staudtstraße“;
 - g) nach der Straße „Wehneltstraße“ die Straße „Weinstraße (von Kurt-Schumacher-Straße bis Bebauungsbeginn Eltersdorf)“ und
 - h) nach der Straße „Willstraße“ die Straße „Wladimirstraße“.
2. Bei „Kurt-Schumacher-Straße“ wird der Klammerzusatz „Drausnickstraße bis Kreisverkehr“ gestrichen.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.